Speedfit®

Steckverbinder und Kunststoffrohre für Sanitär- und Heizungssysteme sowie Kühldecken

inkl. Ø 20, Ø 25 und Ø 32 mm Kaltwasserverbinder

PRODUKTNEUHEIT

Super-flexibles Rohr für eine sehr schnelle & einfache Verlegung.

Introducing Layflat Pipe

kiwa Partner for progress

ISO 9001

KOMO

DVGW CERT

JG Speedfit®

Steckverbinder und Kunststoffrohre für Sanitär- und Heizungssysteme

Als einem der weltweit führenden Hersteller von Steckverbindungselementen für Rohrsysteme ist es John Guest auf Grund der langjährigen Erfahrung gelungen, einen optimalen Qualitätsstandard aufzubauen.
Der gesamte Prozess der Entwicklung und Montage wird seit 1989 durch das Qualitätsmanagement DIN ISO 9001 überwacht.

JG Speedfit ist die Produktreihe von Steckverbindern für die Bereiche Kalt- und Warmwasseranwendungen sowie Heiz- und Kühlsysteme.

Speedfit-Fittinge sind für den Gebrauch mit Kunststoff- und Kupferrohren innerhalb der vorgegebenen Spezifikationen einsetzbar.

Die Funktionsweise für die Durchmesserbereiche 10 mm, 12 mm, 15 mm, 16 mm, 20 mm, 22 mm und 28 mm sind von führenden europäischen Testinstituten überprüft worden.

Um Ihnen ein komplettes Installationssystem günstig anzubieten, umfasst die Speedfit Produktreihe auch ein aus hochwertigem nachvernetztem Polyethylen-Kunststoff hergestelltes Speedpex-Rohr (nach DIN16892).

Das Steckverbindungssystem Speedfit ist für folgende Einsatzbereiche geeignet:

- **Warmwassersysteme**
- **Kaltwassersysteme**
- **Heizungssysteme**
- **Flächenheizungssysteme**
- **Flächenkühlsysteme**

Nicht geeignet für Anwendungen mit Chlor, Gasen, Ölen und aggressiven bzw. chemischen Flüssigkeiten.

Vorteile bei der Installation

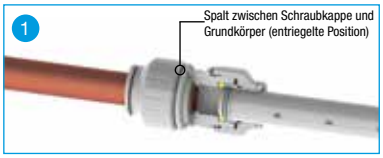
- Leichte und einfache Handhabung
- Installationszeiten können bis zu 40% gesenkt werden
- Geeignet für Kupfer- und Kunststoffrohre
- Keine schweren und teueren Werkzeuge nötig
- Keine Gefahr durch Feuer oder Flammen einer Lötlampe
- Ideal für enge Installationsgegebenheiten durch das flexible Rohr
- Demontage ohne Beschädigung des Rohres und des Steckverbinders möglich
- Mehrfaches lösen und stecken möglich
- Die Verbindung ist dicht, ohne dass sie ständig überprüft werden muss

Vorteilhafte Eigenschaften

- Korrosionsfrei
- Hohe Lebensdauer
- Keine Querschnittsverengungen
- Keine Rückstandsbildung
- Geringe thermale Differenzen durch geringe Oberflächentemperatur
- Rohrelastizität reduziert die Gefahr des Zerplatzens bei Minustemperaturen
- Wenig Geräusche durch Wasserfluss und Ausdehnung
- Bleifrei und ungiftig

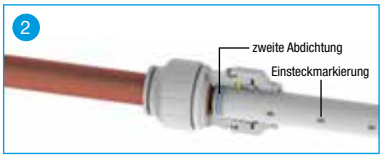
PEM-System

Die Steckverbinder mit der Art.-Nr. PEM... bestehen aus einem Grundkörper, Halteelementen mit Edelstahlzähnen und EPDM-O-Ringen zur Abdichtung. Zusätzlich besitzen sie die „Drehen und Sichern“-Funktion. Durch eine einfache Drehung der Schraubkappen per Hand wird das Rohr im Verbinder fixiert und der O-Ring zur zusätzlichen Sicherheit auf das Rohr gepresst.

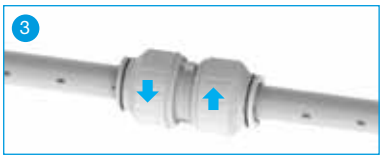


Herstellen der Verbindung

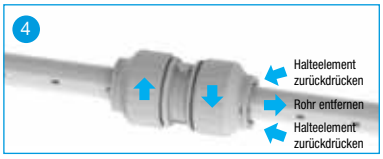
Vor dem Einstecken des Rohres muss der Verbinder in der „entriegelten“ Position stehen. In dieser Stellung befindet sich ein schmaler Spalt zwischen Schraubkappe und Grundkörper. Das Rohr rechtwinklig abschneiden und sicherstellen, dass es keine scharfen Kanten, Grate, Längsriefen oder sonstige Beschädigungen aufweist.



Das JG Speedpex-Rohr rechtwinklig zwischen der Einsteckmarkierung abschneiden und eine Superseal-Rohrstützhülse einsetzen. Das Rohr bis zum Anschlag in den Verbinder einstecken. Bei einer korrekten Montage steht die folgende Einsteckmarkierung direkt vor dem Halteelement. Der O-Ring der Stützhülse bewirkt eine zusätzliche Abdichtung im Verbinder.



Die Schraubkappen des Verbinders mit einer 1/4-Umdrehung handfest anziehen. Hierdurch wird das Haltesystem gesichert und eine Verpressung der O-Ringe auf der Rohroberfläche gewährleistet.

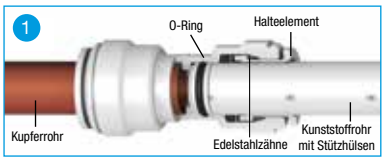


Lösen der Verbindung

Überprüfen Sie, ob das System drucklos ist. Um die Steckverbindungen zu lösen, müssen die Schraubkappen eine 1/4-Umdrehung entgegen des Uhrzeigersinnes gelöst werden. Das Halteelement mit den Fingern oder unter Zuhilfenahme einer Lösehilfe zurückdrücken und festhalten. Das eingesteckte Rohr kann nun entfernt werden.

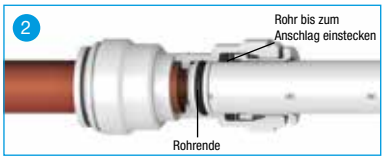
Standard-System

Die Steckverbinder mit der Standard-Stecktechnik bestehen ebenfalls aus einem Grundkörper, Halteelementen mit Edelstahlzähnen und EPDM-O-Ringen zur Abdichtung. Hierbei sollte eine Absicherung der Stecktechnik durch einen Sicherungsring erfolgen.

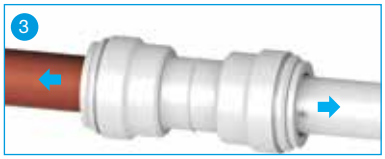


Herstellen der Verbindung

Das Rohr rechtwinklig abschneiden und sicherstellen, dass es keine scharfen Kanten, Grate, Längsriefen oder sonstige Beschädigungen aufweist.

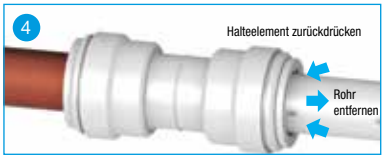


Das JG Speedpex-Rohr rechtwinklig zwischen der Einsteckmarkierung abschneiden und eine Superseal-Rohrstützhülse einsetzen. Das Rohr bis zum Anschlag in den Verbinder einstecken. Bei einer korrekten Montage steht die folgende Einsteckmarkierung direkt vor dem Halteelement. Der O-Ring der Stützhülse bewirkt eine zusätzliche Abdichtung im Verbinder. Abschließend sollte der Sicherungsring zwischen Grundkörper und Halteelement eingesteckt und das Rohr bis zum Anschlag nachgeschoben werden.



Kontrolle der Verbindung

Überprüfen Sie, ob das Rohr korrekt eingesteckt ist. Dies ist durch Gegenziehen leicht möglich.



Lösen der Verbindung

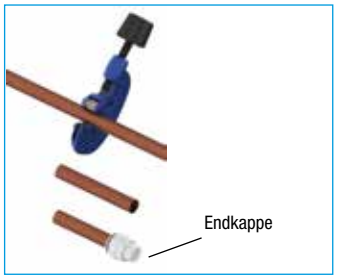
Überprüfen Sie, ob das System drucklos ist und entfernen Sie alle Sicherungsringe und Schutzkappen. Das Halteelement mit den Fingern oder unter Zuhilfenahme einer Lösehilfe zurückdrücken und festhalten. Das eingesteckte Rohr kann nun entfernt werden.

ACHTUNG:
Keine Finger in den Verbinder stecken! Die Edelstahlzähne des Halteelementes können schwere Verletzungen hervorrufen.

Nützliche Verarbeitungshinweise JG Speedfit® und JG Speedfit® Blue

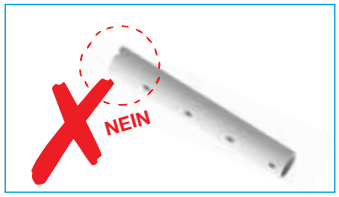
Rohrbearbeitung

Kunststoffrohre rechtwinklig abschneiden und sicherstellen, dass es keine scharfen Kanten, Grate, Längsriefen oder sonstige Beschädigungen aufweist. Wir empfehlen hierfür den Einsatz unserer Rohrschere JG-TS-28.



Kupferrohre mit Hilfe von Standard-metallrohrschneidern ablängen und sicherstellen, dass es keine scharfen Kanten, Grate, Längsriefen oder sonstige Beschädigungen aufweist.
Die Endkappe ist ein nützliches Zubehörteil, um bei Reparaturen sowie Dichtheitsprüfungen das Rohr einfach und effektiv vorübergehend zu verschließen.

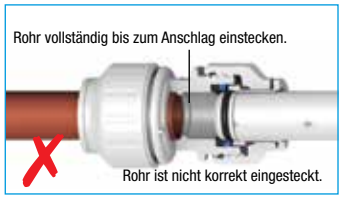
Was Sie nicht tun sollten



Kein beschädigtes Rohr einsetzen.

Keine Säge zum Ablängen benutzen.

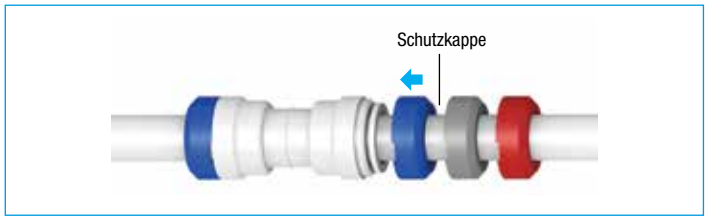
Unsachgemäß abgelängte oder beschädigte Rohre können zu Leckagen führen.



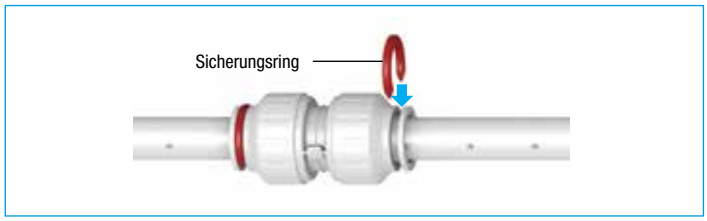
Um eine einwandfreie Funktion sowie Abdichtung der Verbindung zu gewährleisten, ist es wichtig, dass das Rohr vollständig bis zum Rohranschlag eingesteckt wird. Hierfür muss das Rohr durch das Halteelement und den O-Ring gesteckt werden.

Grundsätzlich empfehlen wir nach vollendeter Installation einen System- bzw. Drucktest, gemäß unserer technischen Vorgabe „Testen des Systems“ auf Seite 5, durchzuführen.

Schutzkappen und Sicherungsringe

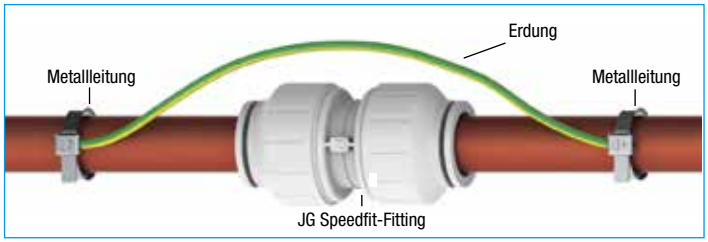


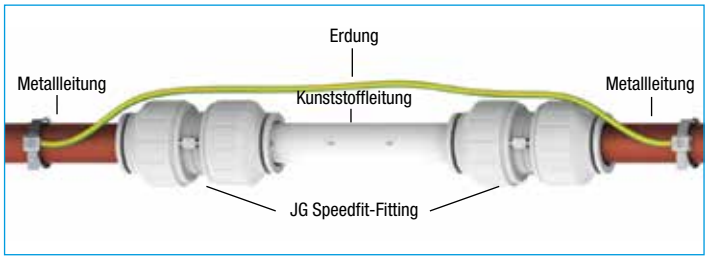
Schutzkappen und Sicherungsringe bieten einen generellen Schutz um das Lösen der Verbindung zu verhindern. Sie sind in weiß, rot und blau erhältlich und ermöglichen eine Farbkodierung der einzelnen Leitungen.
Die Schutzkappen sind ausschließlich für das Standard-System geeignet und bieten zusätzlichen Schutz gegen groben Schmutz bei Unterputzverlegungen.



Für das PEM-System sind die Sicherungsringe ausschließlich zur Kennzeichnung der Leitungen vorgesehen. Sie sind in den Farben weiß, rot und blau erhältlich. Durch die „Drehen und Sichern“-Funktion des PEM-Systems ist keine Schutzkappe mehr erforderlich.

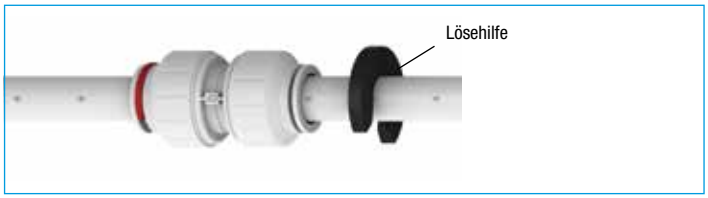
Erdung





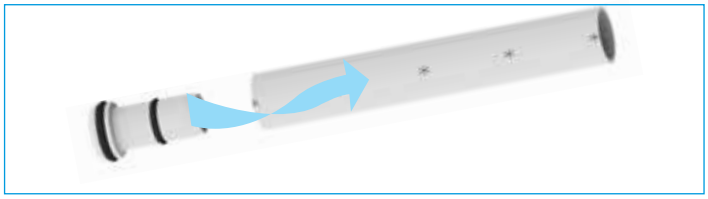
Da unsere Kunststoffprodukte nicht elektrisch leitend sind, müssen Teilstrecken aus Kunststoff sowie einzelne Verbinder mit sogenannten „Erdungsbrücken“ für den Potentialausgleich eingebaut werden. Hierzu ist die Zusammenarbeit mit einem Elektriker empfehlenswert.

Lösehilfe

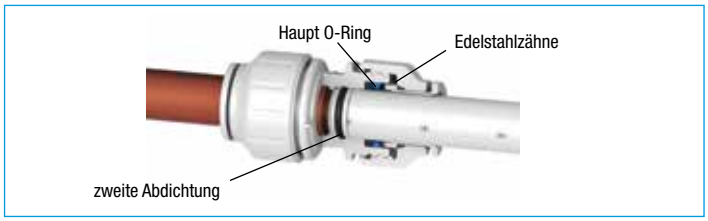


Der Druck in einem System kann die Haltekraft auf das Rohr erhöhen. Die Lösehilfe gewährleistet eine größere Auflagefläche für die Finger, und erleichtert somit das Zurückdrücken bzw. Lösen des Halteelementes.

Rohrstützhülsen



Beim Einsatz von Kunststoffrohren empfehlen wir grundsätzlich den Einsatz von Stützhülsen. Diese müssen vollständig in das Rohr eingeschoben werden. Der Einsatz der Stützhülse gewährleistet bei dem eingesteckten Rohr eine größere Stabilität und reduziert das Risiko einer Undichtigkeit bei seitlicher Beanspruchung. Durch die Form der Rohrstützhülse wird das Einstecken des Rohres in den Verbinder erleichtert. Die Stützhülsen mit den Art.-Nr. STS... und TSM... können nur in Verbindung mit John Guest Speedpex-Rohr verwendet werden.



Für das JG Speedpex-Rohr empfehlen wir den Einsatz von Superseal-Rohrstützhülse, die durch den zusätzlichen O-Ring eine zweite Abdichtung im inneren des Verbinders ermöglicht. Durch diese Kombination wird eine sichere und dichte Verbindung hergestellt.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Technische Informationen zum Speedfit®-System
Ø 10 - Ø 28 mm Rohraußendurchmesser

Rohre

Die Speedfit-Steckverbinder können verwendet werden mit:
- Kupferrohr nach BS2871, DIN 1754 und DIN 1786
- nachvernetztem Polyethylen-Rohr
- diffusionsdichtem Speedpex-Rohr
- Kunststoffrohr innerhalb der vorgegebenen Spezifikationen

Speedfit-Steckverbinder sind **nicht** geeignet für die Verwendung mit Edelstahl- und Aluminiumverbundrohren. Bitte sprechen Sie uns an.

Zulassungen

Siehe Rückseite.
Weitere Details auf Anfrage.

Anwendungsbereiche

- Warmwassersysteme (Sanitär)
- Kaltwassersysteme (Sanitär)
- Heizungssysteme
- Flächenheizungssysteme
- Flächenkühlsysteme

Nicht verwenden für:

Lötzusätze oder Lötflüssigkeiten, Chlor bzw. Desinfektionsflüssigkeiten, alle aggressiven oder chemischen Flüssigkeiten, Öle und Gase.

Arbeitstemperaturen + Drücke Ø 10, 15, 22, 28 mm

Anwendung	Ø Temperatur	Max. Arbeits-temperatur	Max. Arbeitsdruck
Kaltwasser	+ 20 °C	+ 20 °C	12 bar
Warmwasser	+ 65 °C	+ 95 °C	6 bar
Heizung	+ 82 °C	+ 105 °C	3 bar

Minimale Arbeitstemperatur + 1 °C
Maximale Arbeitstemperatur bei Fehlfunktion kurzzeitig + 114 °C

Arbeitstemperaturen + Drücke Ø 12, 16, 20 mm

Anwendung	Ø Temperatur	Max. Arbeits-temperatur	Max. Arbeitsdruck
Kaltwasser	+ 20 °C	+ 20 °C	20 bar
Warmwasser	+ 70 °C	+ 80 °C	10 bar
Heizung	+ 83 °C	+ 90 °C	7 bar

Minimale Arbeitstemperatur +1 °C
Maximale Arbeitstemperatur bei Fehlfunktion kurzzeitig + 100 °C

Material

Das Speedpex-Rohr sowie die Speedfit-Steckverbinder werden aus hochwertigem temperatur-, druck- und flüssigkeitsbeständigem Kunststoff hergestellt.

Berstdruck (Steckverbinder)

Die Speedfit-Steckverbinder halten bei + 20 °C Drücken Stand, die weit über den normalen Arbeitsdrücken liegen.

Isolierung

Für die Isolierung von Rohren und Verbindern sind die gleichen Vorschriften für Rohrisolierungen einzuhalten wie bei Standardinstallationen.

Durchflussraten

Vergleichbar mit Kupferrohrsystemen.

Minimaler Biegeradius (Speedpex-Rohr)

Rohr Ø	10	12	15	16	20	22	28
Min. Radius	100	120	175	185	210	225	300
Min. Radius mit Rohrmontagehilfe und Biegefeder	30	55	75	85	100	110	

Alle Angaben in mm.

Rohrausführungen

Kunststoffrohre PE, PA, PB oder PUR-Rohrmaterialien, welche den Toleranzen entsprechen (siehe unten). Für weiche und dünnwandige Kunststoffrohre empfehlen wir grundsätzlich den Einsatz von Stützhülsen. Bei Verwendung von Kunststoffrohren, die nicht aus dem Hause John Guest stammen, empfehlen wir Ihnen, zwecks Eignungsprüfung, die Rücksprache mit unseren Anwendungstechnikern.

Metallrohre (weich) Messing-, Kupfer- und andere Weichmetallrohre, welche den Toleranzen entsprechen (siehe unten).

Metallrohre (hart) Hier ist die Eignung der Steckverbinder vorher zu prüfen. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

Bei allen Rohrausführungen ist es unbedingt erforderlich, vor dem Einsatz die Rohroberfläche auf evenutelle Beschädigungen wie z.B. Längsriefen o.ä. zu überprüfen.

Rohrhalterung (empfohlener Abstand)

Rohr Ø	Abstand horizontal	Abstand vertikal
10 - 16 mm 20 - 22 mm 28 mm	300 mm 500 mm 800 mm	500 mm 800 mm 1000 mm

Maximale Anzugsmomente für Gewinde

Die maximalen Anzugsmomente für BSP- und BSPT-Gewinde bei Benutzung unserer Speedfit-Verbinder entnehmen Sie bitte folgender Tabelle:

Gewinde	Größe	Max. Anzugsmoment
Kunststoff	1/2" 3/4"	3,0 Nm 4,0 Nm
Messing	1/2" 3/4" 1"	5,0 Nm 6,0 Nm 7,0 Nm

Diese Werte können variieren. Hier besteht eine Abhängigkeit in Bezug auf das Gewindedichtmaterial. Es sollte sichergestellt werden, dass die angegebenen Anzugsmomente eingehalten und überprüft werden.

Rohrtoleranzen

Die Speedfit-Steckverbinder können mit nachfolgenden Rohrabmessungen und Toleranzen eingesetzt werden:

Rohr AD (mm)	Ø 10, 15, 22, 28	Ø 12, 16, 20
Toleranzen (mm)	± 0,10	+ 0,3 / - 0,0

Ausdehnung Speedpex-Rohre

Ca. 1 % der Gesamtlänge zwischen + 20 °C und + 82 °C

Reinigungsmittel, Zusätze und Entkalker

Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

Schädlinge

Speedfit-Produkte sollten mit geeigneten Maßnahmen vor Schädlingen (speziell Nagetieren) geschützt werden.

Farben und Chemikalien

Für einen eventuellen Anstrich unserer Speedfit-Produkte verwenden Sie bitte nur Farben auf Wasserbasis. Vermeiden Sie Kontakt mit Stoffen auf Öl- oder Zellulosebasis, chem. Flüssigkeiten wie z.B. Farbverdünnung und allen aggressiven, chemischen Stoffen, im Besonderen auch mit aggressiven Haushaltsreinigern.

Flussmittel und Lötzusätze

Generell dürfen die Speedfit-Produkte nicht mit Lötzusätzen oder Lötflüssigkeiten in Kontakt kommen. Falls eine Lötverbindung erforderlich ist, muss durch geeignete Maßnahmen sichergestellt werden, dass kein Kontakt mit den Speedfit-Produkten erfolgt.

Chlor

Die Speedfit-Produkte sind nicht geeignet für den Einsatz mit hohen Chlorkonzentrationen wie z.B. bei unverdünnten Reinigungsmitteln, in Schwimmbädern u.ä.. Bitte den Punkt "Desinfektion" beachten.

Lichtempfindlichkeit

Bei permanenter Bestrahlung mit UV-Licht sollte das Rohr zum Schutz entsprechend verkleidet oder gestrichen werden.

Rohrhalterung

Rohrhalterungen sollten im Abstand von max. 60 mm vom Rohrende angebracht werden. Weitere Abstände für Rohrhalterungen entnehmen Sie bitte den technischen Informationen auf Seite 4.

Rohrstützhülsen

Rohrstützhülsen sollten bei jeder Installation mit Kunststoffrohren verwendet werden und müssen vollständig eingesteckt sein.

Verbindung zum Boiler

Zwischen einem Boiler und Speedfit-Produkten sollte ein Kupferrohr mit einer Länge von mindestens 1000 mm eingesetzt werden.

Unterputzverlegung

Die Steckverbindung muss bei Unterputzverlegung fachgerecht geschützt werden, damit keine Fremdkörper, äußere Verschmutzungen oder Beschädigungen ihre Funktionsweise beeinflussen. Des Weiteren muss der Ausdehnungsfaktor des Rohres beachtet werden.

Erdung

Sollten Metallrohre z.B. Kupferrohr, mit Speedfit-Verbindern verwendet werden, müssen diese vor Inbetriebnahme fachmännisch geerdet werden. Bitte beachten Sie hierzu die Verarbeitungshinweise auf Seite 3.

Ventile und Hähne

Alle 15 und 22 mm Ventile & Hähne aus Kunststoff sind **nicht** für Heizungsinstallationen geeignet.

Sicherungskappen / Sicherungsringe

Die Sicherungskappen und Sicherungsringe gewähren eine zusätzliche Sicherheit, um das ungewollte Lösen einer Verbindung zu verhindern. Sie sind in weiß, rot und blau lieferbar und für den Einsatz in unseren Standard-Systemen geeignet. In PEM-Systemen können Sicherungsringe nur zur Kennzeichnung der Leitungen verwendet werden. Beachten Sie hierzu die Verarbeitungshinweise auf Seite 3.

Thermische Belastung beim Löten von Kupferrohren

Um eine thermische Beschädigung unserer Speedfit-Produkte zu verhindern, muss beim Verlöten von Kupferrohren ein Mindestabstand von 450 mm eingehalten werden.

Testen des Systems

Alle Rohr- und Verbinderinstallationen sollten nach der Installation druckgetestet werden, um vor der Auslieferung an den Kunden eine Systemdichtheit sicherzustellen. Wir empfehlen, sowohl neue als auch bestehende Systeme vor Inbetriebnahme wie folgt zu testen:

- Das System sollte bei einem Betriebsdruck von 10 bar über einen Zeitraum von 10 Min. getestet werden.
- Druckentlastung des Systems auf 0 bar.
- Anschließend sollte das System bei einem Arbeitsdruck von 2 bar über einen Zeitraum von weiteren 10 Min. getestet werden.

Innerhalb dieses Zeitraumes dürfen keine Undichtigkeiten an den Verbindungsstellen auftreten. Hierbei sind Verschlussstopfen und Endkappen teilweise nützlich, um die Abschlussöffnungen zu verschließen. Bei Integration unserer Produkte in Komplettsysteme empfehlen wir, eigenständige Tests (Funktionsüberprüfungen, Durchflussmengenüberprüfungen, etc.) durchzuführen. Diese Testergebnisse sollten schriftlich dokumentiert werden, so dass im späteren Verlauf eventuelle Installationsmägel ausgeschlossen werden können.

Desinfektion von Kalt- und Warmwassersystemen

Speedfit-Komponenten können nach der Installation mit Chlor (Natriumhypochlorit) desinfiziert werden. Wasserinstallationen werden mit einer Chlorlösung in einer Konzentration von 50 ppm (mg / l) für eine Stunde desinfiziert. Die Konzentration sollte an allen Punkten innerhalb des Systems nicht weniger als 30 ppm betragen. Andere Desinfektionsmethoden und / oder Chemikalien (wie z.B. Ozon und Wasserstoffperoxid) werden immer häufiger verwendet. Setzen Sie ausschließlich die für den Einsatz mit Kunststoffsanitärsystemen empfohlenen Mittel ein oder wenden Sie sich im Gebrauch mit Speedfit-Produkten an vertraglich gebundene Fachfirmen. Desinfektionslösungen dürfen nur mit den Innenflächen des Systems in Berührung kommen. Kommt eine normalerweise trockenen Oberfläche (z.B. Außenfläche) eines Speedfitverbinders mit einer Desinfektionslösung in Kontakt, muss der ganze Verbinder unverzüglich ausgetauscht werden. Die Desinfektionslösung muss am Ende des Desinfektionszeitraums sofort an allen Punkten mit frischem, sauberem Wasser ausgespült werden. Die Lösung darf nicht im System belassen werden.

Spülen des Systems

Generell empfehlen wir, das System vor Inbetriebnahme mit Wasser durchzuspülen, um eventuelle Verunreinigungen oder sonstige Rückstände zu entfernen.

Übergangsverbindungen zu anderen Verbindungen

Für Übergangsverbindungen mit Schneidringverbindungstechniken sprechen Sie uns bitte an.

Wartungs- und Austauschintervalle

Die Speedfit-Produkte sind nahezu wartungsfrei. Wir empfehlen eine regelmäßige optische Kontrolle der Verbinder und Rohre bzw. der Installation. Die Häufigkeit einer optischen Kontrolle ist abhängig von der Anwendung und dem damit verbundenen Ausfallrisiko. Falls die Speedfit-Produkte bei der optischen Kontrolle Beschädigungen wie z.B. Verfärbungen, Brüche, Korrosionsmerkmale, Verformung durch Wärme o.ä. aufweisen, sollten diese Komponenten ausgetauscht und die Installation generell überprüft werden. Die Lebensdauer der Speedfit-Produkte ist abhängig von der Anwendung, der Umgebung und einem möglichen Kontakt mit Reinigungsmitteln oder anderen aggressiven Chemikalien. In diesen Fällen ist es wichtig, dass der Konstrukteur, Installateur oder Endkunde Austauschintervalle festlegt, um mögliche Ausfallzeiten, Beschädigungen oder Unfälle zu vermeiden.

Gewährleistung/Garantie

Obwohl eine Gewährleistung gegen Hersteller- und Materialmängel gegeben ist, liegt es in der Verantwortung des Anwenders, sicherzustellen, dass die Speedfit-Produkte für die jeweilige Anwendung geeignet sind. Bei der Installation müssen unsere Vorgaben, entsprechend der gültigen Freigaben und nationalen Standards, eingehalten werden. Aufgrund von Langzeittests und hohen Qualitätsanforderungen gewährt die John Guest Speedfit Ltd. eine 25 jährige Garantie für Material und Fertigungsmängel auf die, von John Guest hergestellten, Produktreihen „PEM, PSE, SFM“ und das John Guest Speedpex-Rohr. Unsere Produkte müssen in Übereinstimmung mit unseren technischen Angaben installiert und geprüft werden (Drucktest).

Auslieferung nur in Verpackungseinheiten. Es gelten unsere allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen.

Weitere technischen Fragen beantworten wir gerne unter:

Telefon: +49 (0)521 972 56 -0
E-Mail: technik@johnguest.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Gerader Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM0410W	10	10	150
PEM0412W	12	10	100
PEM0415W	15	10	80
PEM0416W	16	5	40
PEM0420W	20	5	20
PEM0422W	22	5	30
PEM0428W	28	2	25

90° Winkel-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM0310W	10	10	150
PEM0312W	12	10	100
PEM0315W	15	10	50
PEM0316W	16	5	40
PEM0320W	20	5	20
PEM0322W	22	5	25
PEM0328W	28	2	15

90° Einsteck-Winkel-Verbinder

Art.-Nr.	Stutzen AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM221010W	10	10	10	200
PEM221015W	15	10	10	150
PEM221212W	12	12	10	100
PEM221515W	15	15	10	80
PEM221616W	16	16	10	50
PEM222020W	20	20	5	30
PEM222222W	22	22	5	30

45° Einsteck-Winkel-Verbinder

Art.-Nr.	Stutzen AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM571515W	15	15	10	80
PEM572222W	22	22	5	30

T-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM0210W	10	10	100
PEM0212W	12	10	50
PEM0215W	15	5	40
PEM0216W	16	10	20
PEM0220W	20	5	15
PEM0222W	22	5	15
PEM0228W	28	2	10

T-Reduzier-Verbinder

Art.-Nr.	1 Rohr AD	2 Rohr AD	3 Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM3015BW	15	10	10	5	40
PEM3015AW	15	15	10	5	40
PEM3022CW	15	15	22	5	25
PEM3020AW	20	20	16	5	15
PEM3020BW	20	16	16	5	15
PEM302210AW	22	22	10	5	20
PEM3022AW	22	22	15	5	15
PEM3022BW	22	15	15	5	25
PEM3022DW	22	15	22	5	15
PEM3028BW	28	22	22	2	15
PEM302810AW	28	28	10	2	10
PEM302815AW	28	28	15	2	10
PEM3028AW	28	28	22	2	15
PEM3028DW	28	22	28	2	15

T-Einsteck-Verbinder

Art.-Nr.	1 Rohr AD	2 Rohr AD	3 Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM531212W	12	12	12	5	50
PEM532210W	22	22	10	5	30
PEM532215W	22	22	15	5	25

Endkappe

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PSE4610W	10	10	300
PSE4612W	12	10	200
PSE4615W	15	10	200
PSE4616W	16	10	150
PSE4620W	20	5	80
PSE4622W	22	5	80
PSE4628W	28	2	50

Gerader Aufschraub-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
PEMSTC1014	10	1/2“	5	150
PEMSTC1214	12	1/2“	5	50
PEMSTC1514	15	1/2“	5	50
PEMSTC1516	15	3/4“	5	50
PEMSTC2216	22	3/4“	5	40
PEMSTC1514-FS*	15	1/2“	5	50
PEMSTC1516-FS*	15	3/4“	5	50
PEMSTC1614-FS*	16	1/2“	5	50
PEMSTC2016-FS*	20	3/4“	5	50
PEMSTC2216-FS*	22	3/4“	5	40

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Winkel-Aufschraub-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
PEMBTC1014	10	1/2“	5	150
PEMBTC1514	15	1/2“	5	50

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Aufschraub-Verbinder (Kunststoff)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
PSE3210W	10	1/2“	10	150
PSE3201W	15	1/2“	10	100
PSE3203W	15	3/4“	5	70
PSE3202W	22	3/4"	5	50
NC3201W*	15	1/2“	5	150

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde.
Nur handfest anziehen (siehe auch Seite 4+5)

Einsteck-Reduzier-Verbinder

Art.-Nr.	Stutzen AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM061510W	15	10	10	50
PEM061612W	16	12	10	100
PEM061615W	16	15	10	50
PEM062016W	20	16	10	50
PEM062215W	22	15	10	70
PEM062815W	28	15	2	40
PEM062822W	28	22	2	30

Gerader Reduzier-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM201510W	15	10	10	80
PEM202215W	22	15	5	40

Winkel-Reduzier-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
PEM211510W	15	10	10	50
PEM212215W	22	15	5	40

Rohr-Reparatur-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15RKP	15	1	80
22RKP	22	1	50

Erweiterungs-T-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15TKP	15	1	80
22TKP	22	1	40

*** flachdichtend**

Für Ø 12, 16 und 20 mm beachten Sie bitte die abweichenden Arbeitstemperaturen, Arbeitsdrücke und Toleranzen auf Seite 4.

Alle Angaben in mm, falls nicht anders gekennzeichnet.

Y-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
CM2312W	12	10	100
CM2315W	15	5	50

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Adapter für PE- / CU-Rohr

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG601B	20	15	1	150
UG603B	25	15	1	100
UG602B	25	22	1	80
UG604B	32	28	1	50

Nur für Kaltwasser

Vierfach-Verteiler

Art.-Nr.	Rohr AD Einlass	Rohr AD Auslass	Beutel VPE	Box VPE
SFM512210E	1 x 22	4 x 10	5	10

Verteilerleiste (4-fach)

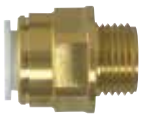
Art.-Nr.	Rohr AD Einlass	Rohr AD Auslass	Beutel VPE	Box VPE
SFM522210E	3 x 22	4 x 10	5	10
SFM522215E	3 x 22	4 x 15	5	10

Verschlussstopfen

Art.-Nr.	Stutzen OD	Beutel VPE	Box VPE
PL10	10	10	400
PL15	15	10	300
PL22	22	5	150
PL28*	28	10	50

* Designabweichung

Einschraub-Verbinder (Messing)



Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
A				
10MC (1/2“) Parallelgewinde	10	1/2“ BSP	5	100
12MC (3/8“) Parallelgewinde	12	3/8“ BSP	10	100
12MC (1/2“) Parallelgewinde	12	1/2“ BSP	5	100
15MC (1/2“) Parallelgewinde	15	1/2“ BSP	5	100
MW011504N Kegelgewinde	15	1/2“ BSPT	5	100
16MC (3/8“) Parallelgewinde	16	3/8“ BSP	5	100
22MC (3/4“) Parallelgewinde	22	3/4“ BSP	5	50
MW012206N Kegelgewinde	22	3/4“ BSPT	5	50
22CMA Parallelgewinde	22	1“ BSP	10	50
B				
MW011614 Parallelgewinde	16	1/2“ BSP	5	50
MW011616 Parallelgewinde	16	3/4“ BSP	5	50
MW012014 Parallelgewinde	20	1/2“ BSP	5	50
MW012016 Parallelgewinde	20	3/4“ BSP	10	50
C				
MW012808N Kegelgewinde	28	1“ BSPT	10	20
MW012818N Parallelgewinde	28	1“ BSP	10	20

Einschraub-Stutzen (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde	Box VPE
MW051504N*	15	1/2“ BSPT	100
MW051614	16	1/2“ BSP	100
MW052014	20	1/2“ BSP	100
MW052206N*	22	3/4“ BSPT	50
MW052818N*	28	1“ BSP	20

* Designabweichung

Aufschraub-Stutzen (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Box VPE
MW501514N	15	1/2“	50
MW502216N	22	3/4“	50

Entlüftungsventil (Messing)

Art.-Nr.	Stutzen AD	Box VPE
15BDC	15	50

Schutzkappen können in Verbindung mit diesem Artikel nicht benutzt werden.

Wandwinkel (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
NC1514FES2	15	1/2“	10	50

Wandwinkel 90° (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Box VPE
15WB	15	1/2“	20
16WB	16	1/2“	10
20WB	20	3/4“	10
22WB	22	3/4“	10
15WB2 kurze Version	15	1/2“	10

90° Wandwinkel (Kunststoff)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
15PWB	15	1/2“	1	25

Wandwinkel 90° (Kunststoff)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
UGPWB1514	15	1/2“	1	25

Nur für Kaltwasseranwendungen

Winkel-Wanddurchführung

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
CM551516W	15	3/4“	10	25

Aufschraub-Verbinder (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
MW451514N*	15	1/2“	5	50
MW452216N*	22	3/4"	5	50
22CFA	22	1“	5	50

* Designabweichung

Messingartikel aus entzinkungsresistentem Messing (lebensmittelecht)

Für Ø 12, 16 und 20 mm beachten Sie bitte die abweichenden Arbeitstemperaturen, Arbeitsdrücke und Toleranzen auf Seite 4.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Mehrfach-Verteiler (Messing)

Art.-Nr.		Rohr AD	Rohr AD	Gewinde BSP	Box VPE
JGRAIL 4	4-fach	22	15	1“	1
JGRAIL 6	6-fach	22	15	1“	1
JGRAIL 12	12-fach	22	15	1“	1

Verteiler

Art.-Nr.		Rohr AD	Gewinde BSP	Box VPE
JGMAN2	2-fach	15	3/4”	1
JGMAN3	3-fach	15	3/4”	1
JGMAN4	4-fach	15	3/4”	1

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Durchgangs-T-Stück (Messing)

Art.-Nr.	1 Rohr AD	2 Rohr AD	3 Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
NC1514FT2	15	15	1/2“	10	50

Aus entzinkungsresistentem Messing (lebensmittelecht)

Übergangs-Verbinder (zöllig/metrisch)

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr	Beutel VPE	Box VPE
NC471	15	5/8“ AD	5	500
NC2324*	22	3/4“ ID	5	30

* Designabweichung

Schiebe-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
CM-SC-15S	15	10	100

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Verbinder mit Schlauchprofil (Kunststoff)

Art.-Nr.	Rohr AD	Schlauch ID	Beutel VPE	Box VPE
NC448	15	1/2“	10	1000
NC737	22	1/2“	10	500
NC473	22	3/4“	10	400

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Verbinder mit Schlauchprofil (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Schlauch ID	Beutel VPE	Box VPE
NC863-02 Messing vernickelt	10	10	10	5000
NC757 Messing	12	12	10	5000

Lieferung und Mindermengen je Art.-Nr. auf Anfrage

Wassertank-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
CM0715S	15	10	60
CM0722S	22	5	20
CM0728S	28	10	10

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C
Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Absperrhahn mit Außengewinde und Stecktechnik •

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
15 APT	15	3/4“	5	30

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C
Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Absperrbarer T-Verbinder mit Außengewinde •

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
15 APT2	15	3/4“	5	30

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C
Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde.Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Absperrhahn •

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15 ESOT	15	1	20

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Winkel-Absperrventil mit Rückschlagventil •

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
ASV3	15	1/4”	1	30
ASV4	15	3/8”	1	25

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Gerades Service-Ventil (Messing verchromt) •

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
15PTSV	15	1/2“	2	20
22PTSV	22	3/4“	2	8

Serviceventil •

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
15SVSTC (grau)	15	1/2“	5	50
15SVSTC-W (weiß)	15	1/2“	5	50

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Serviceventil mit Winkel-Verbinder •

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
15SVBTC (grau)	15	1/2“	5	50
15SVBTC-W (weiß)	15	1/2“	5	50

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Doppel-Rückschlagventil

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15DCV	15	5	50

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

WICHTIGER HINWEIS ZUR NUTZUNG DER JG-ABSPERRHÄHNE UND SERVICEVENTILE

Die JG Absperrhähne sind entwickelt worden, um die zeitweise Wartung von nachgeschalteten Komponenten / Baugruppen zu ermöglichen. Sie dürfen nur den Einstellungen „komplett geschlossen“ bzw. „komplett geöffnet“ benutzt werden.

Die Absperrhähne dürfen nicht wie folgt eingesetzt werden:
- als Durchflusskontrolle (nur teilweise geöffnet)
- als dauerhafter Rohrabschluss (Hier empfehlen wir den Einsatz unserer Endkappen.)
- nur einseitig angeschlossen
- als Auslauf- oder Wasserhahn

Die hiervon betroffenen Artikel sind mit "●" gekennzeichnet.

Für Ø 12, 16 und 20 mm beachten Sie bitte die abweichenden Arbeitstemperaturen, Arbeitsdrücke und Toleranzen auf Seite 4.

Alle Angaben in mm, falls nicht anders gekennzeichnet.

Service-Ventil (Kunststoff) •

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15 SV	15	5	50
22 SV	22	5	30

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

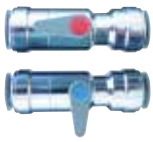
Service-Ventil (Messing) •

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15 HSV-Brass	15	2	20

10 HSV*	10	1	30
15 HSV*	15	2	20
16 HSV*	16	1	20
20 HSV*	20	1	20
22 HSV*	22	1	8

* Messing verchromt

Service-Ventil mit Betätigungshebel (Messing verchromt) •



Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
10BV	10	1	30
15BV	15	1	20
22BV	22	1	15

Im Lieferumfang ist je ein roter und ein blauer Markierungspunkt enthalten.

Service-Ventil mit Betätigungshebel (Kunststoff) •

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15SV-H	15	1	40
22SV-H	22	1	20

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C
Im Lieferumfang ist je ein roter und ein blauer Markierungspunkt enthalten.

Regelbarer Absperrhahn (Kunststoff)

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15STV	15	1	20
22STV	22	1	10

Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen
Max. Wassertemperatur 65 °C

Regelbarer Absperrhahn (Messing)

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
15BSC	15	1	10

Aus entzinkungsresistentem Messing (lebensmittelecht)

Heizkörper-Ventil

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
JGRAD15	15	1	20

Thermostat-Heizkörper-Ventil

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
JGTHRAD15	15	1	10

Flexible Schläuche

Nur für Warm- und Kaltwasser bei max. 65 °C und 6 bar.
Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen geeignet.

Flexible Schläuche (Speedfit x Innengewinde)

* Designabweichung (dick)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
	Stecktechnik Kunststoff				
150 mm	FLX43	15	1/2“	1	200
300 mm	FLX34	10	1/2“	1	150
300 mm	FLX35	15	3/8“	1	150
300 mm	FLX15	15	1/2“	1	100
300 mm	FLX16	15	3/4“	1	100
300 mm	FLX22	22	3/4“	1	100
500 mm	FLX18	15	1/2“	1	100
500 mm	FLX20	15	3/4“	1	80
500 mm	FLX19*	22	3/4“	1	50
500 mm	FLX23*	22	3/4“	1	40
1000 mm	FLX40	15	1/2“	1	25
1000 mm	FLX42	15	3/4“	1	25
1000 mm	FLX41	22	3/4“	1	25
	PVC Schlauch / Kunststoff				
300 mm	WFLX15	15	1/2“	1	100
300 mm	WFLX16	15	3/4“	1	100
300 mm	WFLX22	22	3/4“	1	100
500 mm	WFLX18	15	1/2“	1	100
500 mm	WFLX20	15	3/4“	1	50
500 mm	WFLX19	22	3/4“	1	100
1000 mm	WFLX40	15	1/2“	1	20
	PVC Schlauch / Kunststoffmutter				
300 mm	PFLX15	15	1/2“	1	100
300 mm	PFLX16	15	3/4“	1	100
300 mm	PFLX22	22	3/4“	1	100
500 mm	PFLX18	15	1/2“	1	100
500 mm	PFLX19	22	3/4“	1	100
300 mm	PFLX88**	15	1/2“	1	100

** Extra flexibel

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Flexible Schläuche (Speedfit x Speedfit)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
	Stecktechnik Kunststoff				
300 mm	FLX33	15	10	1	150
300 mm	FLX17	15	15	1	100
300 mm	FLX26	22	22	1	60
500 mm	FLX21	15	15	1	100
500 mm	FLX27	22	22	1	60
1000 mm	FLX47	15	15	1	25
	PVC-Schlauch				
300 mm	WFLX33	15	10	1	100
300 mm	WFLX17	15	15	1	100
500 mm	WFLX21	15	15	1	100

Flexible Schläuche mit Serviceventil (Speedfit x Speedfit)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
	Service-Ventil Messing verchromt				
300 mm	FLX44	15	15	1	80
500 mm	FLX45	15	15	1	60

Flexible Schläuche mit Serviceventil (Speedfit x Innengewinde)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
	Service-Ventil Kunststoff				
300 mm	FLX37	15	1/2“	1	100
300 mm	FLX39	22	3/4“	1	50
	Service-Ventil Kunststoff / Betätigungshebel •				
300 mm	FLX37-H	15	1/2“	1	100
300 mm	FLX39-H	22	3/4“	1	100
	PVC-Schlauch / Kunststoff-Ventil / Betätigungshebel •				
300 mm	WFLX37-H	15	1/2“	1	100
300 mm	WFLX39-H	22	3/4“	1	100

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Für Ø 12, 16 und 20 mm beachten Sie bitte die abweichenden Arbeitstemperaturen, Arbeitsdrücke und Toleranzen auf Seite 4.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Flexible Schläuche (Speedfit x Außengewinde)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde metrisch	Beutel VPE	Box VPE
300 mm	FLX48	12	M10	1	100
300 mm	FLX28	15	M10	1	100
300 mm	FLX29	15	M12	1	100
	PVC-Schlauch				
300 mm	WFLX28	15	M10	1	100
300 mm	WFLX29	15	M12	1	100

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Flexibler Schlauch (Speedfit x Außengewinde)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
300 mm	FLX49	15	3/8“	1	100

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe Seite 4+5).

Flexible Schläuche (Speedfit x Stutzen)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Stutzen OD	Beutel VPE	Box VPE
300 mm	FLX53	15	15	1	100
	PVC-Schlauch				
300 mm	WFLX51	15	15	1	200

Flexible Schläuche mit Stecktechnik Metall

Max. Wassertemperatur für alle flexiblen Schläuche 85 °C und 10 bar, 20 °C und 12 bar. Nicht für die Anwendung in Heizungssystemen geeignet.

Flexibler Schlauch (Speedfit x Innengewinde)

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
300 mm	FLX15MP	15	1/2“	1	80
300 mm	FLX22MP	22	3/4”	1	80
500 mm	FLX18MP	15	1/2”	1	60
500 mm	FLX19MP	22	3/4”	1	50

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
	Stecktechnik Metall				
300 mm	FLX17MP	15	15	1	80
500 mm	FLX21MP	15	15	1	60

Länge	Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
	Service-Ventil Messing verchromt				
300 mm	FLX24	15	1/2“	1	80
300 mm	FLX25	22	3/4“	1	25
500 mm	FLX31	15	1/2“	1	50
500 mm	FLX38	15	3/4“	1	50
500 mm	FLX32	22	3/4“	1	25

"●" Siehe Seite 8: **WICHTIGER HINWEIS ZUR NUTZUNG DER JG-ABSPERRHÄHNE UND SERVICEVENTILE**

Diffusionsdichtes Speedpex-Rohr (Rollenware)

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr ID	Rollenlänge	VPE
10BPEX-25C	10	6,70	25 m	25 m
10BPEX-50C-K	10	6,70	50 m	50 m
10BPEX-100C-K	10	6,70	100 m	100 m
12BPEX-100C	12	8,60	100 m	100 m
15BPEX-25C-K	15	11,55	25 m	25 m
15BPEX-50C-K	15	11,55	50 m	50 m
15BPEX-100C-K	15	11,55	100 m	100 m
16BPEX-50C	16	11,60	50 m	50 m
16BPEX-100C	16	11,60	100 m	100 m
20BPEX-50C	20	14,40	50 m	50 m
22BPEX-25C	22	17,70	25 m	25 m
22BPEX-50C	22	17,70	50 m	50 m

K = KIWA-Zulassung

Diffusionsdichtes Speedpex-Rohr (Stangenware)

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr ID	Stangenlänge	PE
12BPEX-20x3L	12	8,70	3 m	60 m / 20 Stangen
15BPEX-20x3L-K	15	11,55	3 m	60 m / 20 Stangen
16BPEX-20x3L	16	11,60	3 m	60 m / 20 Stangen
20BPEX-20x3L	20	14,40	3 m	60 m / 20 Stangen
22BPEX-20x3L	22	17,70	3 m	60 m / 20 Stangen
28BPEX-10x3L	28	22,50	3 m	30 m / 10 Stangen

K = KIWA-Zulassung

2 m und 6 m Stangen auf Anfrage

Diffusionsdichtes JG LAYFLAT® Polybutylen-Rohr (Rollenware)

Layflat Pipe

Lays Flat - Stays Flat - Ultra Flexible

+ optimierte Materialeigenschaften
+ super flexibel
+ äußerst geringes Rückstellungsverhalten
+ ideal für Flächentemperierungssysteme
+ von einer Person verlegbar

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr ID	Rollenlänge	PE
15BPB-25C	15	11,55	25 m	25 m
15BPB-50C	15	11,55	50 m	50 m
15BPB-100C	15	11,55	100 m	100 m
15BPB-120C	15	11,55	120 m	120 m
15BPB-150C	15	11,55	150 m	150 m
15BPB-300C	15	11,55	300 m	300 m
22BPB-25C	22	17,70	25 m	25 m
22BPB-50C	22	17,70	50 m	50 m

Standardfarbe = weiß

alte Ausführung Layflat Pipe

Alle Angaben in mm, falls nicht anders gekennzeichnet.

JG Zubehör für Rohre und Verbinder

Rohrklemme

Art.-Nr.	Rohr AD	Farbe	VPE
JG-RK 10	10	weiß	100
JG-RK 12	12	weiß	100
JG-RK 15	15 / 16	weiß	50
JG-RK 22	20 / 22	weiß	50
JG-RK 28	28	weiß	50

Rohrklemme und Abstandshalter

* Abstandshalter

Art.-Nr.	Rohr AD	Farbe	VPE
PC15W	15	weiß	50
PC16W	16	weiß	50
PC20W	20	weiß	50
PC22W	22	weiß	50
PC28W	28	weiß	20
15 mm und 22 mm sind auch in anderen Farben lieferbar. Endung: B = blau, R = rot, W = weiß			
PCSW*	15 - 28	weiß	50

Wellschutzrohr

Art.-Nr.	Rohr AD	Farbe	VPE
15BLKCON-25C	15	schwarz	25 m
15BLKCON-50C	15	schwarz	50 m
22BLKCON-25C	22	schwarz	25 m
22BLKCON-50C	22	schwarz	50 m
15REDCON-50C	15	rot	50 m
22REDCON-50C	22	rot	50 m
15BLUCON-50C	15	blau	50 m
22BLUCON-50C	22	blau	50 m

Rohr in Wellschutzrohr

Art.-Nr.	Rohr AD	VPE
15PIP-50C-E	15	50 m
22PIP-50C-E	22	50 m

Rohrmontagehilfe

* Designabweichung

Art.-Nr.	Rohr AD	VPE
10CFB*	10	10
15CFB	15 / 16	10
22CFB	20 / 22	10

Rohrführungsbogen für Heizkörperanschluss

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
CONELB	für 10 - 22	10	70

Eurokonus-Adapter

Art.-Nr.	Gewinde AD	Box VPE
XT-EUROADAPTER	3/4" Eurokonus	2

Rohrschere

Art.-Nr.	Rohr AD	VPE
JG-TS	4 - 22	1
JG-TS-28	4 - 28	1
Reserveklinge		1
Ersatzmesser		2

Premium-Rohrschneider für Kunststoffrohr

Art.-Nr.	Rohr AD	VPE
HDC	4 - 32	1
BLADE-JGHDC		1

Lösehilfe

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
10RA	10	10	500
15RA	15	10	500
22RA	22	10	400
28RA	28	10	400

Biegefeder

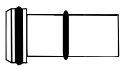
Art.-Nr.	Rohr AD	Box VPE
JG-BS10	10	5
JG-BS12	12	5
JG-BS15	15	5
JG-BS22	22	5

Rohr-Stützhülse

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
TSM10N	10	50	1000
TSM12	12	50	500
TSM15N	15	50	500
TSM16	16	50	500
TSM20	20	25	250
TSM22N	22	25	250
TSM28N	28	10	150

Diese Rohrstützhülse ist **nur** für die Anwendung mit John Guest Speedpex-Rohr (siehe Seite 10) geeignet.

Superseal Rohr-Stützhülse

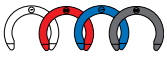


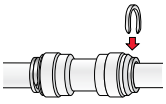
* Designabweichung

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
STS10*	10	50	1000
STS12	12	50	100
STS15	15	50	500
STS16*	16	50	500
STS20*	20	25	250
STS22	22	25	250
STS28	28	10	150

Diese Rohrstützhülse ist **nur** für die Anwendung mit JG Speedpex-Rohr (siehe Seite 10) geeignet. Durch weitere O-Ringe bietet sie eine zusätzliche Sicherheit auf die Dichttechnik.

Sicherungsring





Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
CM1810W,R,B,S	10	100	2000
CM1812W,R,B	12	100	4000
CM1815W,R,B,S	15	100	1000
CM1816W,R,B	16	100	3000
CM1820W,R,B	20	100	2000
CM1822W,R,B,S	22	100	1000

W= weiß, R= rot, B= blau, S= grau
Die Sicherungsring können auch zur Kodierung der Leitungsstränge verwendet werden (siehe Seite 3+5).

Wandabdeckung für Heizkörperanschluss

Art.-Nr.	Beutel VPE	Box VPE
JGROP	1	50

Hatteelement / Ersatzteil

Art.-Nr.	Rohr AD	Box VPE
PXC10	10	20
PXC15	15	20
PXC22	22	20
PXC28	28	20

EPDM O-Ring / Ersatzteil

Art.-Nr.	Rohr AD	Box VPE
10EPR	10	20
15EPR	15	20
22EPR	22	20
28EPR	28	20

Gewindedichtung / Ersatzteil

Art.-Nr.	Gewinde BSP	Box VPE
1/2EPW	1/2“	20
3/4EPW	3/4“	20

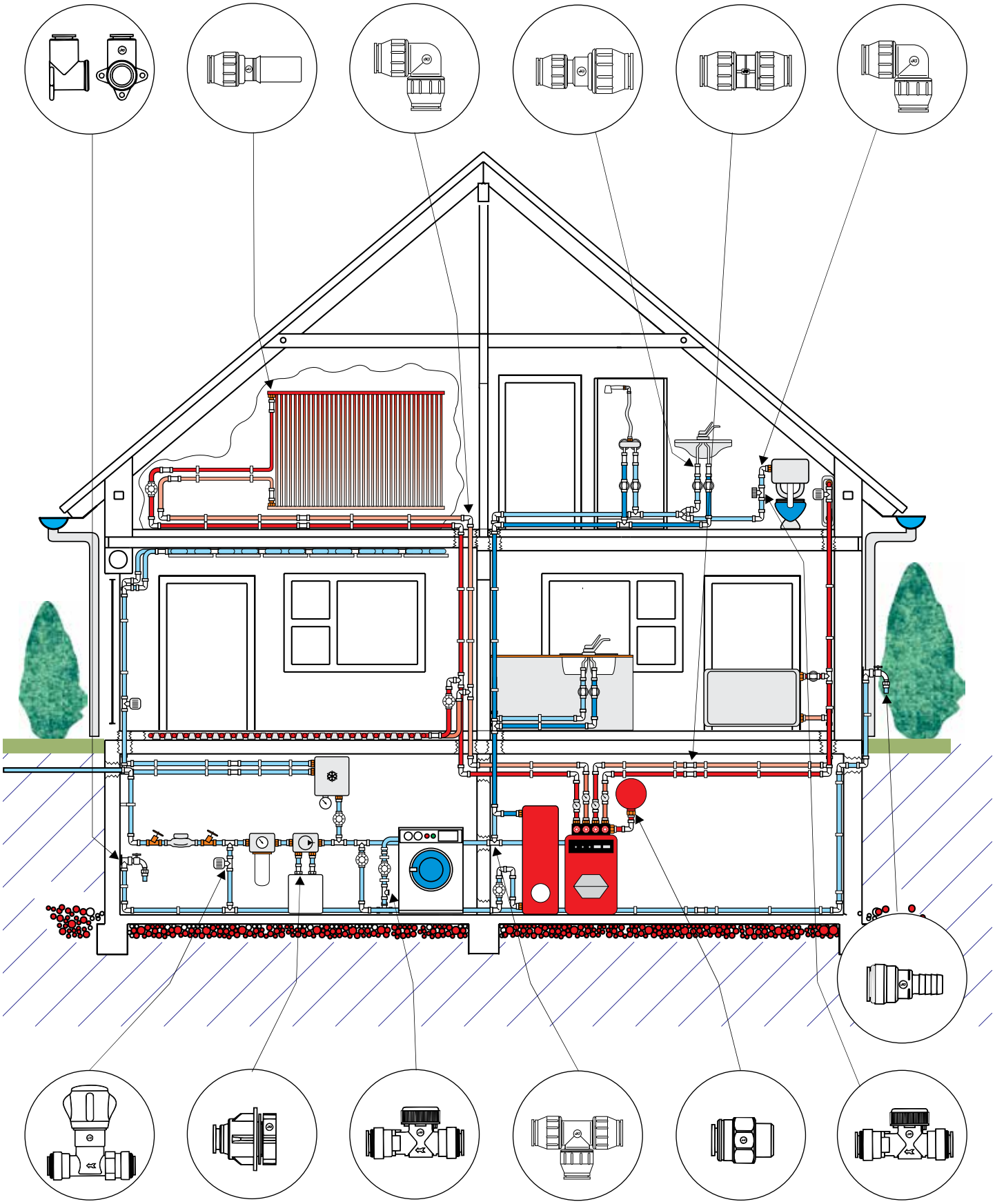
Ersatzteil ausschließlich für Art.-Nr. PSE32...

Schutzkappen

Für 10, 12, 15, 16, 20 und 22 mm
auf Anfrage in weiß, rot oder blau lieferbar

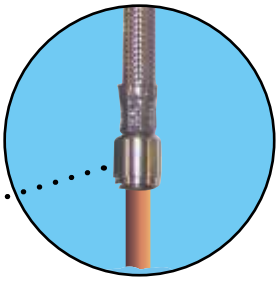
Für Ø 12, 16 und 20 mm beachten Sie bitte die abweichenden Arbeitstemperaturen, Arbeitsdrücke und Toleranzen auf Seite 4.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

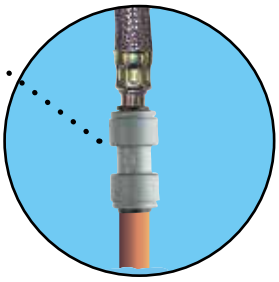


Anwendungsbeispiele einer Anbindung von Flächenkühl- und Flächenheizsystemen mit Speedfit Steckverbindern

Anwendungsbeispiel:
Kühldeckenanschluss – Kupfer

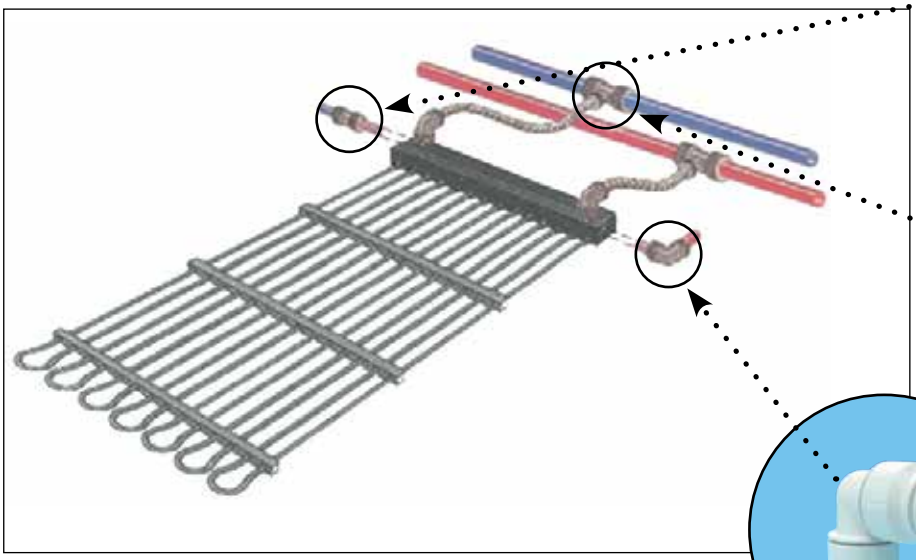


Verbinder
mit Schlauchprofil



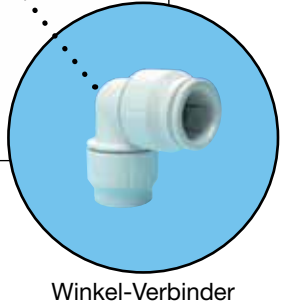
Gerader Verbinder
auf Stutzen

Anwendungsbeispiel:
Kühlmattenanschluss – Kunststoff



Gerader Verbinder

T-Verbinder



Winkel-Verbinder

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Anwendungsbeispiele und Hinweise

Handhabung Verbinder und Rohr

Stellen Sie sicher, dass die Speedfit-Produkte vor der Benutzung sauber in den entsprechenden Tüten oder Boxen gelagert werden.

Speedfit-Produkte nicht auf dem Fußboden der Baustelle auspacken.

Stellen Sie sicher, dass die O-Ringe in den Verbindern nicht verschmutzt sind und sich keine Fremdkörper in dem Verbinder befinden.

Benutzen Sie bitte das beigelegte Messer, um die Verpackung der Speedfit-Rohre zu öffnen.

Spezielle Anwendungen

Boote: Das flexible Speedfit-System kann einfach im Innenraum, außerhalb des Sichtbereichs verlegt werden

Wohnwagen/-mobile: Aufgrund der Flexibilität und des geringen Gewichtes sowie gegen Korrosion ist das Speedfit-System ideal für Installationen im Caravanbereich geeignet.

Messebau: Aufgrund der einfachen Montage und Demontage und der Wiederverwendbarkeit ist das Speedfit-System ideal für diesen Anwendungsbereich.

Agrar- und Gewächshaustechnik: Für das Speedfit-System gibt es in diesem Bereich viele Anwendungsmöglichkeiten, wie z.B. in der Bewässerung der Tierhaltung.

Mobiltoiletten u.ä.: Genau wie im Caravanbereich gibt es auch hier viele Anwendungsmöglichkeiten für das Speedfit-System.

Einsteck-Winkel-Verbinder

Entwickelt um die Steckverbinder auch bei eingeschränkten Platzverhältnissen einzusetzen. Der Einsteckwinkel ermöglicht eine bewegliche Verbindung, so dass das Rohr in jede Richtung gedreht werden kann.

Service-Ventile

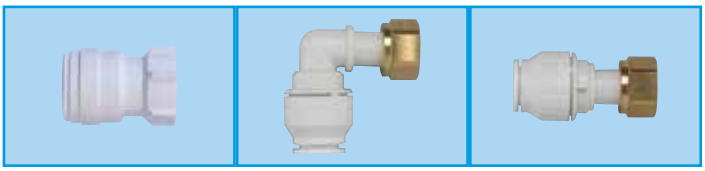
Sie sind ebenfalls hilfreich beim Einbau von einzelnen Hähnen oder Mischbatterien, um einen einfachen Austausch oder eine Wartung zu ermöglichen.

Die Kugelhahnmechanik in den Ventilen kann durch eine einfache Viertelumdrehung des Schraubenzieherschlitzes betätigt werden.

Die Ventile können ebenfalls im eingebauten Zustand verdreht werden, um ein unbefugtes Betätigen zu erschweren.

Wasserhahn-Anschlüsse

Speedfit bietet eine grosse Auswahl an geraden und abgewinkelten Wasserhahnanschlüssen.



Die Produktreihe beinhaltet einen speziellen Hahnanschluss, welcher nur von Hand angezogen werden muss. Durch eine integrierte Dichtung ist kein weiteres Dichtmaterial notwendig. Der Verbinder ist hilfreich wenn z.B. vorhandene Hähne ersetzt werden, oder bei Einbauten mit beengten Platzverhältnissen.

Die Verbindung kann durch einfaches Einstecken des Rohres hergestellt werden. Es werden dafür keine Spezialwerkzeuge benötigt.

Flexible Schläuche

Die flexiblen Speedfit Schläuche sind nach hohem Qualitätsstandard gefertigt und vom WRAS und NHBC freigegeben.

Die Schläuche sind in den Längen 300 mm und 500 mm erhältlich. Sie werden wahlweise mit Überwurfmutter oder Stecktechnik an das System angeschlossen.

Das Edelstahlgeflecht auf der Außenseite des Schlauches dient zum Schutz des inneren Gummischlauches.

Speed□t Vierfachverteiler

Zum Speedfit System gehört auch der innovative Ø 22 mm auf Ø 10 mm Vierfachverteiler. Anders als das übliche Design bietet dieses Produkt vier 10 mm Ausgänge in einer Linie. Durch diese Form wird eine kleinere Baugröße erreicht, welche auch Installationen bei beengten Platzverhältnissen ermöglicht.

Andere Vorteile sind bessere Durchflusseigenschaften und eine gleichmäßigere Verteilung des heißen Wassers.

Ürsprünglich für die Heizungsserie entwickelt, kann der Verteiler ebenfalls bei Heiß- und Kaltwasseranwendungen im Sanitärbereich, wie z.B. Anschluss von Mischbatterien in Badezimmer oder Küche, verwendet werden.

Dieses ermöglicht eine effektivere Verlegung, da nicht für jeden Anschluss eine eigene Zuleitung gelegt werden muss.

Anschlusshähne

Die Speedfit Serie beinhaltet ebenfalls Hähne für den Anschluss von Waschmaschinen oder Spülmaschinen.

Eine einfache Einsteck-Verbindung auf der einen und ein Kunststoffgewinde auf der anderen Seite ermöglichen einen einfachen Anschluss der Komponenten. Durch den großen Griff kann der Hahn leicht betätigt werden und ermöglicht so ein sicheres Öffnen und Schließen des Wasserkreislaufes.

Verbindung zum Boiler

Verbindungen zum Boiler dürfen nicht direkt mit dem Speedfit BPEX-Rohr hergestellt werden.

Obwohl moderne Boiler durch ein Thermostat geregelt sind, kann es durchaus vorkommen, dass Restwärme durch den Wärmetauscher weitergeleitet wird.

Dadurch ist es notwendig, dass mindestens der erste Meter der Verbindung des Boilers mit dem System aus Kupferrohr hergestellt wird.

Alle angeschlossenen Geräte sollten mit Sicherheitseinrichtungen versehen sein, die verhindern, dass die im Katalog angegebenen Druck- und Temperaturgrenzen überschritten werden. Fehlen diese Sicherheitseinrichtungen, sind regelmäßige, externe Kontrollen notwendig.

Verbindung zu Wasserheizgeräten

Das Speedfit System kann für geschlossene oder belüftete Systeme eingesetzt werden, wie z.B. bei beheizten Wasserkesseln oder Durchlauferhitzern.

Fallrohr–Systeme

Bei Zentralheizungssystemen, bei denen die Heizkörper von einem Rohrsystem aus einem höheren Stockwerk versorgt werden, sollten besondere Maßnahmen getroffen werden.

Bei dieser Art von Installation ist es möglich, dass sich Luft in dem oberen Rohrsystem sammelt, welche nach Einschalten des Boilers und Aufheizen des Wassers, aufgrund der Ausdehnung, das Rohr zum platzen bringen könnte.

Es ist daher notwendig, das das Rohrsystem so aufgebaut wird, dass die Luft am höchsten Punkt entweder manuell oder automatisch abgelassen werden kann.

Entlastungs-Rohrsysteme

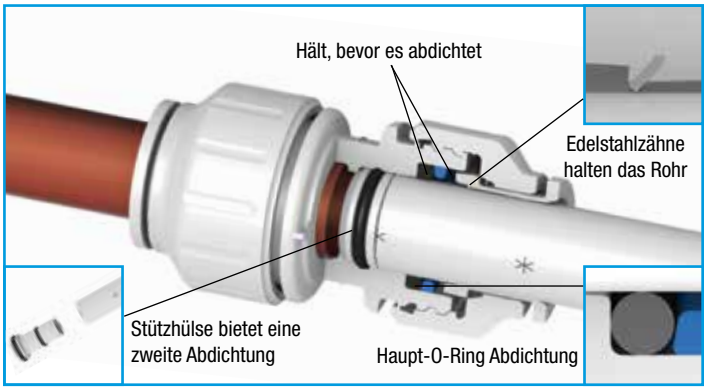
Speedfit Rohr soll nicht benutzt werden, um unbelüftete Kessel, unbelüftete Wasserheizgeräte und geschlossene Systeme durch Druck- und Temperaturgrenzen zu entlasten.

Superseal Rohrstützhülse

Die Superseal Rohrstutzhülse wurde entwickelt, um bei Verbindungen von Speedfit Fittingen und Speedfit BPEx Rohr eine zusätzliche Sicherheit zu bieten.

Die Stützhülse besitzt einen O-Ring zur zusätzlichen Abdichtung. Durch das Einstecken in das Rohr wird der Außendurchmesser zusätzlich kalibriert.

Durch das kalibrierte Rohr wird der O-Ring im Fitting stärker vorgespannt, und das eingesteckte Rohr wird im Fitting stabilisiert. Dies reduziert ebenfalls die Möglichkeit einer Undichtigkeit bei stärkeren seitlichen Beanspruchungen.



Wasser-Heizgeräte

Es ist notwendig, dass die Haupversorgungsleitung von unbelüfteten Wasserheizgeräten (bis zu 15l Inhalt) mit Metallrohren ausgeführt wird.

Verbindung zu Metallsystemen und Metallrohr

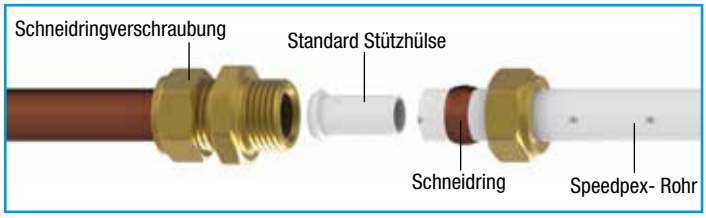
Wenn Schneidringverschraubungen mit Speedfit BPEX Rohr verwendet werden, muss eine Standard-Stützhülse mit der Art.-Nr. **TSM ...** verwendet werden, um die Pressung des Rohres durch den Schneidring zu reduzieren.

Der Schneidring muss im Bereich der Stützhülse positioniert werden, und das Rohr muss vollständig in den Schraubfitting eingesteckt werden.

Nachdem der Schneidring auf dem Rohr festsitzt, reichen maximal zwei Umdrehungen der Mutter aus, um das System anzuziehen.

Schneidringe aus Kupfer sind Schneidringen aus Messing vorzuziehen.

Bitte stellen sie sicher, dass die Mutter und der Schneidring vor Einstecken der Stützhülse auf das Rohr geschoben werden können.



Verbindung zu Pumpen und Ventilen

Der Anschluss von Umwälzpumpen oder Ventilen mit Speedfit Rohr muss unter Einhaltung der Einbauhinweise im Kapitel: „Verbindung Kunststoffrohr mit Metallverschraubungen“ durchgeführt werden. Falls das Speedfit Rohr nicht am Gehäuse befestigt werden kann, ist es notwendig, das Rohr mit Rohrklemmen möglichst nah am Aggregat zu befestigen, damit eine optimale Rohrführung gewährleistet wird und Vibrationen reduziert werden.

Bei schweren Aggregaten ist es notwendig, diese mit geeigneten Halterungen zu versehen, damit nicht das Rohr allein das Gewicht trägt.

Thermische Belastung beim Löten

Beim Verlöten von Kupferrohren muss ein minimaler Abstand von 450 mm zu den John Guest Verbindungselementen eingehalten werden, damit keine thermische Beschädigung auftreten.

Verbindung zu Kaltwassertanks

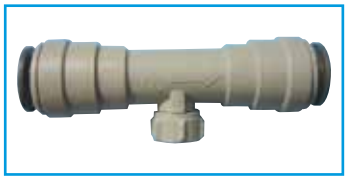
Installation des Speedfit Wassertank-Verbinders:

Haltemutter komplett abdrehen, Körper mit der Dichtung im Tank durch die Bohrung stecken, Haltemutter handfest anziehen, Rohr in den Verbinder stecken.

Hinweis: Das handfeste Anziehen der Haltemutter ist ausreichend. Weiteres Anziehen mit Werkzeugen o.ä. beschädigt den Verbinder.

Maximale Wanddicke des Tanks = 4mm

Rückschlagventil



Die Speedfit Produktreihe beinhaltet ein Rückschlagventil Art.-Nr. 15DCV, das es dem Installateur ermöglicht, den Rückfluss von verschmutztem Wasser o. ä. zu verhindern.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Verbindung mit anderen Sanitäranlagen

Wie in der Produktübersicht zu sehen ist, ist die Speedfit Produktreihe mit Verbindern, Ventilen und Hähnen für den Anschluss aller handelsüblichen Sanitärarmaturen und – bauteile geeignet.

Heizkörperanschluss (Ausgang)

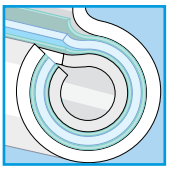
Im Allgemeinen wird der Vor- und Rücklauf für den Heizkörper an einer zentralen Stelle hinter dem Heizkörper verlegt.

Das Rohr wird von einem Verteilerkasten, der hinter dem Heizkörper positioniert ist, zum Ventil geleitet. Dies verhindert unter anderem auch eine Beschädigung des Rohres.

Sobald die Rigipswand aufgebaut ist, wird das Rohr durch die Speedfit Heizkörperanschlussplatte geführt. Dadurch werden keine weiteren Löcher benötigt.

Speedfit Barrier Rohr

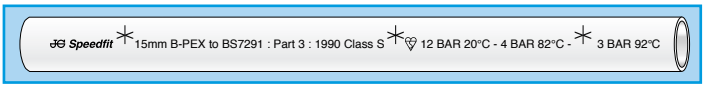
Speedfit PEx Barrier Rohr ist nach dem British Standard 7291 Part 1 und 3 Class S gefertigt und besitzt die Kitemark Lizenz.



Das Rohr ist aus nachvernetztem Polyethylen hergestellt und besteht aus fünf Schichten. Die mittlere Schicht ist eine blau eingefärbte Sauerstoffsperrschicht, welche das Eindringen von Sauerstoff in das System verhindert, und dadurch auch die Korrosion an Metallkomponenten reduziert.

Aufgrund der geringen Wärmeleitfähigkeit des Rohres beim Durchfluss von heißem Wasser bleibt das Rohr kühler und somit sicherer in der Handhabung.

Ein ebenfalls geringerer Wärmeverlust während des Betriebes bedeutet, dass die Wärme länger im System bleibt, schneller verteilt wird und mit weniger Verlust als ein Metallsystem betrieben werden kann.



Das John Guest Speedpex Rohr ist als Rollen- und Stangenware erhältlich. Die Markierungen auf dem Rohr zeigen die Einstecktiefe in Verbindung mit der STS Stützhülse an und erleichtern die Installation.

Rohrleitungs-Dimensionierung

Speedfit Verbinder sind für Rohre mit einer Außendurchmessertoleranz von ± 0,1 mm geeignet. Die Verbinder können mit Kupferrohr nach BS/EN 1057 oder Speedfit Kunststoffrohr eingesetzt werden.

Unsere Produktpalette enthält ebenfalls eine Auswahl von Verbindern, um den Rohrdurchmesser innerhalb des Systems zu reduzieren.

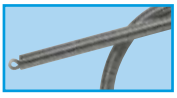
Rohr Außendurchmesser

Stangenware	2 m	-	12 mm	15 mm	-	-	22 mm	28 mm
	3 m	-	12 mm	15 mm	16 mm	20 mm	22 mm	28 mm
	6 m	-	-	15 mm	-	-	22 mm	28 mm
Rollenware	25 m	10 mm	-	15 mm	-	-	22 mm	-
	50 m	10 mm	12 mm	15 mm	16 mm	20 mm	22 mm	-
	100 m	10 mm	12 mm	15 mm	16 mm	-	-	-

Rohrbiegungen

Leichte Biegungen können mit einfachen Rohrschellen auf beiden Seiten der Biegung hergestellt werden.

Kleinere Biegeradien erfordern den Einsatz der Rohrmontagehilfe mit der Art. Nr. ...CFB.



Biegefedern zum Einschieben in das Rohr sind für die Durchmesser 10 mm bis 22 mm erhältlich.

Es ist ebenfalls möglich, das Speedfit Rohr mit handelsüblichen Biegemaschinen zu bearbeiten. Das Rohr darf dabei nicht mit Heißluft oder einer Flamme erwärmt werden.

Minimum Biegeradius für John Guest BPEx Rohr:

Rohr Außen durchmesser	10 mm	12 mm	15 mm	16 mm	20 mm	22 mm	28 mm
Min. Biegeradius	100 mm	120 mm	175 mm	185 mm	210 mm	225 mm	300 mm
mit Rohrmontagehilfe & Biegefeder	30 mm	-	75 mm	-	-	110 mm	-

Für kleinere Biegeradien ist der Einsatz von Winkelverbindern erforderlich.

Rohrführung und Befestigung

Rohrclipse sollten im Abstand von max. 60 mm vom Rohrende angebracht werden.

Die Rohre müssen immer entsprechend befestigt werden, damit keine unzulässigen Seitenbelastungen oder Spannungen auf den Verbinder wirken.

Empfohlener Abstand der Rohrbefestigung

Für Aufputzverlegung:

Rohr Außendurchmesser	**Abstand der Halterungen**	
	Waagerecht	*Senkrecht*
10 - 16 mm	300 mm	500 mm
20 - 22 mm	500 mm	800 mm
28 mm	800 mm	1.000 mm

Rohr – Dimensionierung

Wärmeleistung, Durchflussmenge und Druckverlust bei einer Fließgeschwindigkeit von 1,2 $^{m}/_{s}$ und einer Temperatur von + 11 °C:

Rohr Außen Ø	**max. Wärmel. KW**	**max. Durchfluss Liter/sec**	**Druckabfall Pa/m Rohr**
10 mm	1.948	0.042	2830
12 mm	3.286	0.071	2150
15 mm	5.941	0.129	1390
22 mm	13.604	0.295	840
28 mm	21.991	0.477	620

Rohr-Isolierung

Die Vorschriften für die Isolierung der Speedfit BPEx Rohre ensprechen denen für Kupferrohre.

Verborgene Rohrleitungen

Durch die Flexibilität des Speedfit Rohres können auch verborgene oder unzugängliche Stellen erreicht werden, ohne bestehende Strukturen zu zerstören. Das spart Zeit und Geld.

Die Rohre können durch bestehende Bohrungen durchgeführt werden, und die Installationen können bei bereits gelegten Fussbodenbrettern durchgeführt werden.

Dies ermöglicht ein sichereres Arbeiten. Die Gefahr von herabfallendem Werkzeug wird ausgeschlossen.

Es wird kein weiteres Dichtungsmaterial oder Spezialwerkzeug für die Installation benötigt. Durch die einfache Stecktechnik benötigt man keine Lötlampe o.ä. Geräte mehr, somit wird das Risiko von Brandbeschädigungen ebenfalls ausgeschlossen.

Unterputzverlegung

Das Speedfit Rohr und die Verbinder können Unterputz bzw. in Beton oder Estrich verlegt werden. Hierbei muss gewährleistet sein, dass das Rohr in einem Schutzrohr verlegt wird und die Verbinder durch Einsatz eines Verteilerkastens o.ä. jederzeit zugänglich sind.

Eine fachgerechte Isolation gegen Wärmeverluste und Auswirkungen von Frost ist ebenfalls vorgeschrieben. Für eine schriftliche Information bezüglich der geltenden Bestimmungen für Unterputzverlegung sprechen Sie uns bitte an.

Speedfit Schutzrohr für 15 mm und 22 mm Rohr ist in Rollen von 25 m und 50 m erhältlich. Der Außendurchmesser dieses flexiblen Schlauches beträgt 24 mm bzw. 30 mm.

Ausdehnung des Rohres

Auf langen Strecken beträgt die Längenausdehnung des Speedfit BPEX-Rohres 1% der Gesamtlänge zwischen +20 °C und +80 °C. Dies kann, besonders bei höheren Temperaturen, ein Durchhängen zwischen den Rohrklemmen hervorrufen. Um dies zu vermeiden, muss das Rohr geführt oder durch starres Kupferrohr ersetzt werden.

Speedfit Fittinge und Rohr sind im geringen Maße stabilisiert gegen die UV-Strahlung des Sonnenlichts. Bei permanenter Bestrahlung sollte der Fitting zum Schutz entsprechend ummantelt oder gestrichen werden.

Chemische Auswirkungen

Verwenden Sie nur Farben auf Wasserbasis. Vermeiden Sie Kontakt mit Stoffen auf Öl- oder Zellulosebasis, Lötzusätzen oder Lötflüssigkeiten, Desinfektionsflüssigkeiten, chem. Flüssigkeiten wie z.B. Farbverdünnung und allen aggressiven, chemischen Stoffen, insbesondere auch mit aggressiven Haushaltsreinigern. Bei Bedarf sprechen Sie uns bitte an.

Flussmittel und Speed□t

Verzichten Sie bei der Installation des JG Speedfit Systems auf Flussmittel. Verbinder und Rohr dürfen nicht mit Flussmittel in Berührung kommen.

Falls der Installateur zusätzlich herkömmliche Installationen mit Flussmitteln durchführt, ist darauf zu achten, dass säure- und zinkfluoridfreie Flussmittel verwendet werden.

Akustik

Bei korrekter Verlegung der Speedfit Rohre werden weder Schall noch Vibrationen übertragen. Geräusche durch Kavitation, Druckstösse, Ventilbetätigungen o.ä. werden reduziert. Durch die innere Flexibilität des Speedfit-Rohres werden ebenfalls Geräusche des sich, durch die Erwärmung, ausdehnenden Rohres und Geräusche durch Bewegung in den Befestigungsschellen vermieden. Die Übertragung und Verstärkung von Wassergeräuschen in langen Rohrleitungen wird ebenfalls verringert.

Biologische Eigenschaften

Speedfit-Komponenten sind geschmacksneutral, und es werden keine chemischen Stoffe, Farben oder Gerüche auf das Trinkwasser übertragen. Ebenfalls gibt es kein mikrobiologisches Wachstum.

Die Speedfit-Komponenten besitzen diverse internationale Zulassungen und entsprechen u.a. auch den Vorgaben nach KTW (Kunststoffe im Trinkwasser) des Bundesgesundheitsamtes.

Testen des Systems

Um sicherzustellen, dass das System korrekt installiert wurde, gleich ob es sich um ein neues oder bestehendes System handelt, ist es wichtig, das System vor der Inbetriebnahme zu testen.

Das System sollte bei einem Betriebsdruck von 10 bar über einen Zeitraum von 10 Min. getestet werden.

Druckentlastung des Systems auf 0 bar.

Anschließend sollte das System bei einem Arbeitsdruck von 2 bar über einen Zeitraum von weiteren 10 Min. getestet werden.

Alle Teile des Systems, die die angegebenen Druckwerte nicht aushalten, sind vor dem Drucktest aus dem System zu entfernen oder abzuklemmen.

Vor Durchführung des Drucktest ist sicherzustellen, dass alle Speedfit Rohre und Verbinder korrekt installiert worden sind. Die auf dem Speedfit BPEX-Rohr aufgedruckten Markierungen helfen bei der Kontrolle der korrekten Einstecktiefe.

ZUR ERINNERUNG: Der Drucktest erlaubt keine Rückschlüsse darauf, ob der Verbinder frei von Schmutz, Spänen oder anderen Ablagerungen ist, und ob das Rohr korrekt eingesteckt wurde.

Systemdurch□utung

Es ist zu empfehlen, das System vor Gebrauch durchzuspülen, um Verunreinigungen und chemische Rückstände, die evtl. in das System eingedrungen sind, zu entfernen.

Während des Zusammenbaus eines Heizsystems ist darauf zu achten, dass das System vor Inbetriebnahme des Boilers komplett entlüftet wird. Dies stellt sicher, dass in dem System keine Luft zurückbleibt, die unter Umständen zu einer Überhitzung und somit Beschädigung einzelner Bauteile führt.

Fehler- und Problembehandlung

Problem: Geplatztes oder geschmolzenes Rohr
Das Rohr weist einen Riss in Form eines „Papageienschnabels“ oder eine große Öffnung mit geschmolzenen Enden auf.

Ursache: Ein „Papageienschnabel“ entsteht durch das Platzen des Rohres infolge gefrorenen Wassers.
Wenn das BPEx Rohr jedoch geschmolzen ist, ist dies auf eine Temperatur von über 128 °C zurückzuführen.
Diese kann durch den direkten Kontakt mit einer Lötlampe oder anderen Wärmequellen hervorgerufen werden, oder durch heißes Wasser und Dampf mit einer Temperatur über den in diesem Katalog angegebenen Werten.

Problem: Ein Teil des Fittings hat sich aufgelöst, der Fitting ist vom Rohr gerutscht und es fehlen Einzelteile des Fittings.

Ursache: Der Fitting wurde durch den Einfluss einer chemischen Substanz geschädigt. Die meisten dieser Schädigungen treten durch den Einfluss von säurehaltigem Flussmittel auf, welches beim Löten von anderen Teilen in den Verbinder eingedrungen ist. Ebenfalls kann ein aggressives Reinigungsmittel die Ursache von Schädigungen sein. Beachten Sie hierzu bitte die Hinweise in diesem Katalog.

Problem: Wasser tropft aus dem Fitting.

Ursache: Das Rohr ist nicht vollständig bis zum Anschlag eingesteckt, oder der O-Ring ist durch Späne oder Grat am Ende des Rohres beschädigt worden. Beachten Sie hierzu bitte die technischen Hinweise zur Verarbeitung in diesem Katalog.

Problem: Der Fitting ist vom Rohr gerutscht, das Halteelement fehlt, die Stützhülse sitzt noch im Fitting, nachdem das Rohr herausgerutscht ist.

Ursache: Wenn dies bei der ersten Installation passiert, liegt die Ursache aller Wahrscheinlichkeit nach, bei einem nicht vollständig bis zum Anschlag eingestecktem Rohr. Das System wurde anschließend ebenfalls nicht nach den Katalogvorgaben getestet. Wenn das Halteelement fehlt, rutscht das Rohr beim Drucktest aus dem Verbinder. Wenn das Halteelement noch vorhanden ist und die Stützhülse noch im Verbinder steckt, das Rohr aber herausgerutscht ist, bedeutet dies, dass die Verbindung nicht bis zum Anschlag gesteckt worden ist.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

Technische Informationen zu JG Speedfit® Blue Steckverbindern
Ø 20, Ø 25 und Ø 32 mm Rohraußendurchmesser

Steckverbinder für Kaltwasseranwendungen
für Verlegung über und unter der Erde

Im Oktober 2008 wurde eine neue Serie von Steckverbindern für Kunststoffrohre eingeführt. Diese Verbinderserie besitzt ein verbessertes Halteelement mit Edelstahl-Haltezähnen, welche zusätzlichen Halt auf dem Rohr bieten.

Alle Verbinder werden komplett mit Kappen geliefert.

Anwendung
Die John Guest Speedfit Blue Steckverbinder können mit folgenden Rohren verwendet werden:

- MDPE Rohr
- (L)LDPE Rohr
- PEx (DIN 16893) und BPEx Rohr (DIN 16837)
- Kupferrohr (DIN EN 1057)
- Rohre nach ISO 161/1, BS ISO 11922
- Verlegung über und unter der Erde (bitte Hinweise an den einzelnen Artikeln beachten!)

Vorteile bei der Installation:
- kein Werkzeug notwendig
- einfache Stecktechnik
- schnelle Installationszeit spart Kosten
- geringes Gewicht
- hohe Haltekraft des Rohres (in Abhängigkeit vom Rohrmaterial)
- verschiedene Übergänge auf bestehende Systeme verfügbar

Vorteile des Systems:
- langlebig – hohe Beständigkeit gegen mechanische Einflüsse
- wartungsfrei
- patentierte Haltetechnik gewährleistet hohe Auszugskräfte
- Bleifrei und ungiftig
- Algenwachstum wird unterdrückt
- zuverlässige und problemlose Verbindung

Größen
Die Verbinder sind für Rohraußendurchmesser von 20 mm, 25 mm und 32 mm lieferbar, außerdem Adapter zur Verbindung für Ø 15, Ø 22, und Ø 28 mm Systemen.

Rohrtoleranzen
Für eine einwandfreie Montage und Dichtheit beachten Sie bitte folgende Rohrtoleranzen:
Außendurchmesser 20 mm, 25 mm und 32 mm = -0.00 + 0.30

Arbeitstemperaturen und Drücke
Maximal 16 bar bei 20 °C.

Anzugsmomente für Kunststoffgewinde

Gewinde	Größe	Max. Anzugsmoment
Kunststoff	1/2“	3.0Nm
Kunststoff	3/4“	4.0Nm
Kunststoff	1“	5.0Nm
Kunststoff	1.1/2“	5.0Nm

Nicht verwenden für
Gas, Brennstoff, Öl oder Warmwasser.

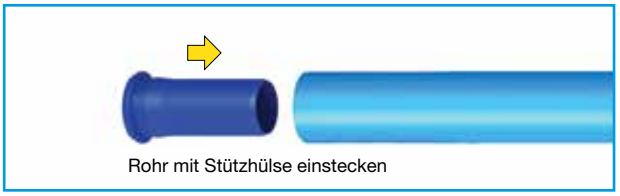
Chemische Auswirkungen
Es sollte der Kontakt mit aggressiven, chemischen Stoffen vermieden werden. Frostschutz ist ebenso erforderlich.

Lichtempfindlichkeit
Bei dauernder Bestrahlung mit Sonnenlicht sollte die Verbindung zum Schutz vor den Strahlen entsprechend verkleidet werden.

Rohrstützhülsen
Wir empfehlen stets die Verwendung von Rohrstützhülsen.

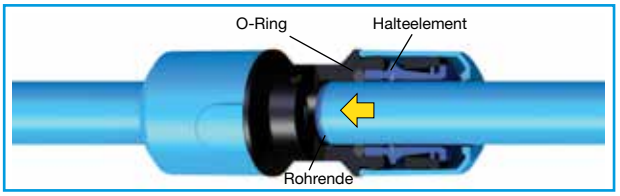
Herstellen der Verbindung:

Das Rohr rechtwinklig und gratfrei abschneiden und sicherstellen, dass das Rohr keine scharfen Kanten, Längsriefen oder andere Beschädigungen aufweist.



Rohr mit Stützhülse einstecken

Wir empfehlen den Einsatz einer passenden Stützhülse für das jeweilige Rohr. Diese muss komplett eingesteckt werden.



Das Rohr bis zum Anschlag einstecken. Das Halteelement mit Edelstahlzähnen hält das Rohr, und der O-Ring gewährleistet eine dauerhaft dichte Verbindung.

Überprüfen Sie, ob dass Rohr vollständig und korrekt eingesteckt ist. Dies ist durch Gegenziehen leicht möglich.

Lösen der Verbindung:

Vor dem Lösen stellen Sie bitte sicher, dass das System drucklos ist. Entfernen Sie die Schutzkappe vom Verbinder, ein minimaler Druck auf die erhöhten Punkte auf der Schutzkappe erleichtert das Lösen.

Drücken Sie das Halteelement gegen den Verbinderkörper und halten Sie es in dieser Positon. Das Rohr kann nun herausgezogen werden.

Alle Angaben in mm, falls nicht anders gekennzeichnet.

JG Speedfit® Blue

Neue, verbesserte Produktreihe von Steckverbindern für Kaltwasseranwendungen Ø 20 mm, Ø 25 mm und Ø 32 mm für Kunststoffrohre (LDPE / MDPE)

Gerader Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG401B	20	1	100
UG402B	25	1	60
UG403B	32	1	40

Winkel-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG301B	20	1	100
UG302B	25	1	50
UG303B	32	1	30

Gerader Reduzier-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG501B	25	20	1	80
UG502B	32	25	1	50

Aufschaub-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
UG4501B	20	1/2"	1	30
UG4502B	25	3/4"	1	30

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde. Nur handfest anziehen (siehe auch Seite 4+5).

Adapter für PE- / CU-Rohr

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG601B	20	15	1	150
UG603B	25	15	1	100
UG602B	25	22	1	80
UG604B	32	28	1	50

Zur Verwendung mit PE-Rohr und Kupfer- bzw. JG Speedpex-Rohr.
Nicht zur Verlegung unter der Erde geeignet.

Wandwinkel

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
UGPWB2014	20	1/2"	1	100
UGPWB2514	25	1/2"	1	70
UGPWB2516	25	3/4"	1	70
UGPWB1514*	15	1/2" BSPT	1	150

* Designabweichung

Einschraub-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Gewinde BSP	Beutel VPE	Box VPE
UG101B	20	1/2"	1	150
UG102B	25	3/4"	1	100
UG103B	32	1"	1	60
UG104B	32	1.1/2"	1	80

Kunststoffgewinde sind nicht so beanspruchbar wie Metallgewinde.
Nur handfest anziehen (siehe auch Seite 4+5).

Einsteck-Winkel-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Stutzen AD	Beutel VPE	Box VPE
UG222025B	20	25	1	100
UG222525B	25	25	1	80
UG223232B	32	32	1	50

T-Reduzier-Verbinder

Art.-Nr.	1 Rohr AD	2 Rohr AD	3 Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG232AB	32	32	25	1	15

Verschlussstopfen

Art.-Nr.	Stutzen AD	Beutel VPE	Box VPE
UG801E	20	1	50
UG802E	25	1	40
UG803E	32	1	30

T-Verbinder

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG201B	20	1	50
UG202B	25	1	40
UG203B	32	1	15

Rohrstützhülse

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UTS147-DB	20	2	100
UTS197-DB	25	2	50
UTS251-DB	32	2	300

Endkappe

Art.-Nr.	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UG4620B	20	1	150
UG4625B	25	1	100

Absperrventil

Art.-Nr.	Rohr AD	Rohr AD	Beutel VPE	Box VPE
UGSTV2020	20	20	2	40
UGSTV2525	25	25	2	30
UGSTV3232	32	32	2	15
UGSTV2515*	25	15	1	40
UGSTV2522*	25	22	1	40

* Zur Verwendung mit PE-Rohr und Kupfer- bzw. JG Speedpex-Rohr.
Nicht zur Verlegung unter der Erde geeignet.

Alle Angaben ohne Gewähr. Katalogabbildungen können von den gelieferten Produkten abweichen. Wir behalten uns Änderungen jeglicher Art ohne weitere Mitteilungen vor. Nachdruck auch auszugsweise nur mit unserer Genehmigung.

John Guest GmbH

Ludwig-Erhard-Allee 30
D-33719 Bielefeld

Tel.: +49 (0)521 972 56 -0
Fax: +49 (0)521 972 56 -680
info@johnguest.de
speedfit@johnguest.de
www.johnguest.com
www.jgspeedfit.com

Verkauf:
Tel.: +49 (0)521 972 56 -210
Fax: +49 (0)521 972 56 -283
verkauf@johnguest.de

Technik:
Tel.: +49 (0)521 972 56 -210
Fax: +49 (0)521 972 56 -285
technik@johnguest.de

seit 1989

Nr. 95/3177
96/3284

Építésügyi Minőségellenőrző Innovációs Kht. Ungarn

K 20906/02
K 20907/04
K 20908/04

K 24076/02
K 24077/02
K 24078/02
ATA-Freigabe
(Kunststoff im Trinkwasser)

Aprobata Techniczna
COBRTI INSTAL
AT/2004-02-1446

DVGW-Baumusterprüfzertifikat
DW-8511BU0167
DW-8306BU0115

Lizens
Nr. KM39767

OKK-OKI
Ungarn

Alle Angaben in diesem Katalog entsprechen dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Veröffentlichung.

Unser Unternehmen betreibt ununterbrochen Forschung und Entwicklung und behält sich das Recht vor, Änderungen oder Ergänzungen in diesem Katalog und an den Produkten ohne besondere Mitteilung vorzunehmen.

Einzelheiten bezüglich Lieferzeiten oder weitere Details erfragen Sie bitte in unserem Customer Service Department. Alle Angaben ohne Gewähr.

John Guest® und Speedfit® sind geschützte Markenzeichen von John Guest International Limited.

Überreicht durch:

© by John Guest GmbH 08/2012

Z2105/246/07/12 = UK July 2012